

Editorial

Das Jubiläumsjahr hat begonnen! Einen sehr würdigen Auftakt der Feierlichkeiten gestaltete der Oberstufenchor der vier Steiner Schulen Schaan, Kreuzlingen Winterthur und St. Gallen im Stadthausaal.

Der nächste Höhepunkt wird das Fest am 6. Juni sein, zu dem alle herzlich eingeladen sind!

Doch neben den Festlichkeiten läuft auch der «ganz normale» Schulbetrieb weiter. Deshalb sind die dritte und vierte Klasse eifrig dabei, das Sommerspiel zu proben, um auch dieses Jahr den Zuschauer/innen etwas vom Leben und Weben der sommerlichen Natur zu zeigen. Wer am letzten Montagmorgen auf dem Schulhof war, konnte eine ziemlich aufgekratzte Schar erleben. Es waren Siebtklässler, die auf den «Startschuss» zu ihrer Fahrradtour nach Italien warteten. Wir dürfen gespannt sein, was dieses muntere Grüppchen zu berichten haben wird...

Wir wünschen Ihnen einen schönen
Frühsommer!
Die Redaktion

A-Post



Steiner Partner Pool: Geschäfte aus Winterthur und Umgebung

Seite 6

Bischofberger Optik: Das Auge steht im Mittelpunkt

Seite 8

Zweig

Erinnerungen an Robert Schwarzenbacher

Seite 9

Programm Mai bis Juni 2015

Seite 10

Jubiläum

Carmina — Ein würdiger Auftakt des Jubiläumsjahres

Seite 3

Sekretariat

Wem gehört eigentlich meine Adresse?

Seite 4

2 Mittagstisch 2015/16

Seite 4

Schulleben

Ankündigung Theater

Seite 4

Sommerspiel

Seite 4

Neues Vorgehen bei Lausbefall

Seite 5

Fundraising

Änderung im Steiner Partner Pool

Seite 5

Schulsekretariat

Tössfeldstrasse 35, 8406 Winterthur
Telefon 052 202 19 97
sekretariat@rssw.ch

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 7.30–12.30 Uhr,
während der Schulferien werden
die Öffnungszeiten jeweils auf dem
Band bekannt gegeben

Geschäftsführung

Daniel Plain
Büro: Tössfeldstrasse 35,
8406 Winterthur
Telefon 052 566 10 13
geschaeftsfuehrung@rssw.ch

Schulleitung

Michael Büttner
Büro: Obere Briggerstrasse 20,
8406 Winterthur
Sprechstunde: Montags 15.30–17 Uhr
Telefon 052 203 08 23
schulleitung@rssw.ch

Herausgeber

Rudolf Steiner Schule Winterthur
Maienstrasse 15, 8406 Winterthur

Redaktion

Jana Bidaut (Lektorin)
Sonja Sigg (Inserate)
Linda Suter (Satz)
apost@rssw.ch

Inserate

1 Seite (178 x 252 mm, hoch) CHF 120.–
½ Seite (87 x 252 mm, hoch) CHF 60.–
½ Seite (178 x 124 mm, quer) CHF 60.–
¼ Seite (87 x 124 mm, hoch) CHF 35.–
¼ Seite (178 x 60 mm, quer) CHF 35.–
⅙ Seite (87 x 60 mm, quer) CHF 20.–
Kleininserate bis max. 10 Zeilen gratis

Redaktionsschlüsse

23.9. / 21.10. / 18.11. / 9.12. / 13.1. / 3.3. / 7.4.
12.5. / 9.6. / 30.6.

Externe Interessenten können die
A-Post Online auf www.rssw.ch abrufen
oder sie kostenlos per E-Mail abonnieren.

Dieses Publikationsorgan wurde mit
freundlicher Unterstützung von Weleda AG
gedruckt.



WELEDA

Carmina — Ein würdiger Auftakt des Jubiläumsjahres

«Sie, müssen wir da wirklich dahin?» — So ein Chortag ist kein Zuckerschlecken. Zunächst mal muss man sich auf die Reise machen. Nach St. Gallen, nach Kreuzlingen, nach Schaan sogar. Und dann warten sechs Stunden harte Arbeit. Da sitzen plötzlich Menschen neben einem, die man nicht kennt. Da muss man seine Stimme zwischen vielen anderen behaupten. Da klingt plötzlich, was man vorher sicher gekannt glaubte, ganz anders. Da verlangen die Dirigenten Wiederholung um Wiederholung, bis jeder wirklich das aus sich herausholt, zu dem er in der Lage ist. Wofür eigentlich?

Dann eine Woche intensiver Proben. Da wird dann zusammengefügt, was jede Gruppe für sich erarbeitet hat, bekommt einen Schliff, so dass am Schluss ein Chor «aus einem Guss» und — auch das nicht unwesentlich bei Projekten dieser Art — viele persönliche Kontakte entstehen konnten. Viel Zeit und Arbeit muss jede/r einzelne Mitwirkende investieren, um das grosse gemeinsame Projekt zu einem Erfolg werden zu lassen. Ausserdem fügten die Profi-Musiker/innen dem Gesang in dieser Woche eine weitere Farbe hinzu.

Denkt man noch an die viele Arbeit, die viele Probenzeit, die mühevoll Organisation, den Schweiß, der in einem solchen Projekt steckt, wenn man auf der Bühne steht und endlich zeigen kann, was man sich in einem dreiviertel Jahr erarbeitet hat? Wahrscheinlich nicht. Im besten Fall geniessen die Akteure in diesem Moment das Zusammenklingen von 150 Stimmen, die plötzlich zu einem Ganzen werden und die Zuhörerinnen und Zuhörer entführen. Zu einem Grenadier, dem zwei Frauen und der Kriegsdienst zu viel werden. An einen Weidenbaum, unter dem ein verzweifelter junger Mann an ein Mädchen denkt und vor Kummer sterben möchte. Zu einem Thymianzweig — «The sprig of thyme» —, den ein falscher Mann gestohlen hat. Aber auch zu einem vergnügten Müller, dem die Mühle sein Ein und Alles ist und zum sanft fliessenden Fluss Afton. Wunderschön war es, was dem Publikum im leider nicht voll besetzten Stadthausaal geboten wurde.

Mit den Zigeunern aus Schumanns «Zigeunerleben» entführte der Chor seine Zuhörerschaft in südlichere Gefilde und dann in die Schweiz. Als dritter Konzertteil erklangen die «Carmina Helvetica» — Schweizer Volkslieder in allen vier Landessprachen. Bereichert wurde dieser Konzertteil in Winterthur

durch eine Darbietung der 5., 6. und 7. Klasse, die ebenfalls Lieder in allen vier Sprachen zu Gehör brachten.

Es war gar nicht so einfach, der Bitte des Dirigenten, Johannes Luchsinger, nachzukommen und sich den Applaus für den Schluss aufzusparen.

Begleitet wurde der Chor der Schülerinnen und Schüler der vier Steiner Schulen Schaan, Kreuzlingen, Winterthur und St. Gallen von den Musikern Oscar Gulia am Klavier, Sephora Luchsinger an der Harfe und Gabriel Meyer am Kontrabass, sowie von den Klarinetistinnen Meret Huwiler und Emma Kouassi und den Querflötistinnen Alissa Lucht und Maron Gruno.

Auch wenn man weder als Akteur noch als Zuhörer/in im Moment des Konzertes an die viele Arbeit denkt, die gebraucht wird, um ein solches Erlebnis möglich zu machen, soll sie dennoch nicht unerwähnt bleiben.

Die Idee, junge Menschen aus verschiedenen Schulen zusammen und zum Musizieren zu bringen, wird seit einigen Jahren vom Musiker und Komponisten Peter Appenzeller — unseren Schüler/innen und Eltern vor allem durch seine Arbeit mit den 7. Klassen im Musiklager in Sta. Maria bekannt — umgesetzt.

In unzähligen Musikstunden übten die Musiklehrer/innen der vier Schulen mit ihren Klassen das Repertoire. An den vier Chortagen wurde immer wieder auch gemeinsam gearbeitet.

Ausdrücklich sei an dieser Stelle allen Beteiligten vor und hinter den Kulissen dafür gedankt, dass sie das Projekt mit grossem zeitlichem und ideellem Aufwand begleitet haben.

Ein ganz besonderer Dank gebührt aber den Sänger/innen und vor allem den beiden Dirigenten Johannes Luchsinger und Peter Appenzeller. Sie alle gestalteten gemeinsam ein musikalisches Ereignis, das ein ausgesprochen würdiger Auftakt unseres Jubiläumsjahres war!

Jana Bidaut

Wem gehört eigentlich meine Adresse?

In letzter Zeit ist es vermehrt vorgekommen, dass Eltern aus unserer Schulgemeinschaft die E-Mail-Adressen der anderen Eltern benutzen, um Werbung zu verschicken oder um sie auf etwas ganz Besonderes aufmerksam zu machen. So kam bei einzelnen Eltern Unmut auf. Zum Glück hat jeder Mensch andere Bedürfnisse und Interessen. Was ich jedoch ganz interessant und lohnenswert finde, ist für einen anderen genau das Gegenteil. Bitte gehen Sie mit unseren E-Mail-Adressen gleich vertraulich um, wie mit unsere Post-Adressen.

Eine gute Alternative für die E-Mails an alle Eltern wäre ein kurzes, informatives Inserat hier in der A-Post. Auch eine kleine, interessante Gestaltung wäre möglich. Die Annonce ist preislich erschwinglich und erreicht gleichzeitig einen grossen Personenkreis: Eltern, Freunde und Interessenten unserer Schule.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Karin Bader

Mittagstisch 2015/16

Der Preis für das Mittagessen reduziert sich ab dem neuen Schuljahr um einen auf Fr. 8.50. Diese Preisreduktion wird möglich durch den kostenbewussten Einkauf unserer Schulköchin Jeya Sriram. Der Vorstand bedankt sich bei ihr und der Mittagstischbetreuerin Leslie Stieger für die wertvolle Arbeit am Mittagstisch.

Geschäftsführer

Daniel Plain

Ankündigung Theater

Nachdem «Die Suche nach dem Dreiwischideistein», ein Stück, das die Theatergruppe aus Schülerinnen und Schülern der 4.-6. Klasse gemeinsam entwickelt haben, erfolgreich über die Bühne gegangen ist, möchten auch die anderen beiden Gruppen zeigen, was sie können.

Die Gruppe der 1.-3. Klasse nimmt ihre Zuschauer/innen am Freitag, 22. Mai, um 18 Uhr mit in die Südsee, denn «Es ist was los auf der Taka Tuka Insel».

Und wenn dort etwas los ist, dann ist Pippi Langstrumpf ganz sicher nicht weit...

Am Donnerstag, 4. Juni, um 19 Uhr zeigt die Gruppe der 7.-9. Klasse «Ein riesen Theater». An einer Schauspielschule steht die Abschlussaufführung an, die die Weichen für das Berufsleben der Absolventinnen stellt. Da sind Konflikte vorprogrammiert... Wir laden Sie also herzlich zu den Aufführungen ein und freuen uns auf viele Zuschauer/innen!

Jana Bidaut

Sommerspiel

Wir möchten Sie ganz herzlich zum diesjährigen Sommerspiel einladen. Es findet am Samstag, dem 20.6., und am Sonntag, dem 21.6. 2015, jeweils um 10.30 Uhr im Saal in der Maienstrasse statt.

Wie jedes Jahr sind die dritte und die vierte Klasse am Sommerspiel beteiligt. Unterstützt werden sie von Schüler/innen der zweiten, sechsten und neunten Klasse.

Wir möchte Sie bitten, Babys und Kleinkinder, die mit der knapp einstündigen Aufführung überfordert sind, nicht zu den Vorstellungen mitzubringen.

Ebenso möchten wir Sie bitten, keine Foto — und Filmaufnahmen während der Aufführung zu machen. Es wird die Möglichkeit geben, sehr schöne Fotos, die während der Generalprobe gemacht werden, zu bekommen.

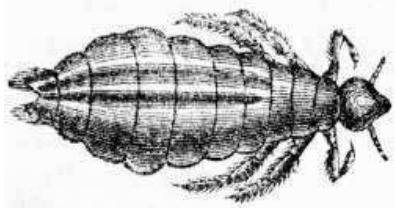
Aus aktuellem Anlass bitten wir Sie, Kinder, die dieses Jahr das Sommerspiel bereits in der Schule mit ihrer Klasse besucht haben, zu Hause zu lassen. Wir haben akuten Platzmangel und möchten auswärtigen Gästen, die das Sommerspiel noch nicht gesehen haben, den Vortritt gewähren.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!
Eine schöne Vorsommerzeit wünschen Ihnen

Katinka Penert und

Yvonne Urheim

Neues Vorgehen bei Lausbefall



Bisher hat eine Lausfrau (meist eine Schulmutter) bei Verdacht oder Meldung von Kopflausbefall die entsprechende Klasse in der Schule kontrolliert. Dies aber natürlich «nur» im trockenen Haar. Läuse reagieren jedoch schnell auf Bewegung auf dem Kopf und flüchten oder verstecken sich. Daher war die Erfolgsquote Läuse bei Befall zu finden eher klein. Die Kinder erhielten einen Zettel mit der Aufforderung, die Kinder zu Hause zu kontrollieren, auch wenn kein Befall festgestellt wurde. Der Zeitaufwand bei diesem Vorgehen stand in keinem Verhältnis zum Erfolg. Daher haben wir uns entschieden, einen neuen, sicheren Weg einzuschlagen.

In einigen Städten werden an den Schulen mittlerweile keine Lauskontrollen mehr durchgeführt, die Verantwortung liegt alleine bei den Eltern. Wir möchten ein Zwischenmodell einführen.

- Bei Verdacht von Lausbefall gibt es drei Meldemöglichkeiten, eine davon MUSS genutzt werden: Lehrperson, Sekretariat oder Lausfrau (barbara.merian@gmail.com oder Tel. 052 202 87 02)
- Die entsprechende Klasse erhält danach ein Mail mit der Information, dass die Kinder einen Zettel nach Hause bringen werden.

- Die Schülerinnen und Schüler erhalten einen Zettel mit der Aufforderung, alle Kinder am selben Tag zu kontrollieren nach der Methode «Haarspülung und Lauskamm» und gegebenenfalls zu behandeln.
- Die Eltern kreuzen auf dem Zettel an, was sie festgestellt haben.
- Die Kinder bringen an einem vorgegebenen Tag die ausgefüllten Zettel zurück in die Schule, damit die Lehrperson und die Lausfrau wissen, ob Läuse in der Klasse vorhanden sind.

Diese Methode ist viel zuverlässiger als die bisherige. Voraussetzung ist aber die Solidarität bzw. dass alle Eltern die Kinder kontrollieren.

Nur so können behandelte Kinder vor einer erneuten Ansteckung und den damit verbundenen Kosten geschützt werden.

Bei Fragen oder Unsicherheiten stehen wir gerne zur Verfügung.

Barbara Merian und Angela Benlamri

Änderung im Steiner Partner Pool

Beck Lyner hat in Winterthur am Oberen Graben eine vierte Filiale eröffnet. Dieser Laden gehört selbstverständlich auch zu unserem Partner Pool.

Daniel Plain



Steiner Partner Pool: Geschäfte aus Winterthur und Umgebung

Wenn Sie bei diesen Firmen einkaufen oder Ihnen Aufträge erteilen, kommt dies unserem Baufonds zugute.

Bis zu 50 Prozent des Umsatzes fliesst in unser Bauprojekt. Wir danken Ihnen herzlich, wenn Sie unsere Partner und somit auch unser Bauvorhaben unterstützen und uns danach die Kaufquittung oder die Rechnung zukommen lassen.

In der Region Zürich gibt es zahlreiche weitere Steiner Partner.

Die komplette Liste finden Sie auf :
rsw.ch
freiraum-schaffen.ch

Bei Fragen wenden Sie sich an:

Daniel Plain
Telefon 052 202 19 97
fundraising@rsw.ch

A
Architekturbüro Moos
Lagerplatz 6
8400 Winterthur
www.hannes-moos.ch

B
Baldegger Druckerei
Wartstrasse 131
8400 Winterthur
www.baldegger.ch

Beck Lyner
Wieshofstr.15
8408 Winterthur
Untertor 33
8400 Winterthur
Stadlerstr. 7
8404 Winterthur
www.lyner.ch

Bischofberger Optik GmbH
Graben 40
8402 Winterthur
bischofberger-optik.ch

Blumen Locher
Kanzleistrasse 23
8405 Winterthur
Obergasse 17
8400 Winterthur
Archhöfe
8400 Winterthur
www.blumen-locher.ch

Bosshart Goldschmied
Marktgasse 39
8400 Winterthur
www.goldart.ch

Bruggmann AG
Schreinerei/Küchenbau
Hintergasse 38
8353 Elgg
www.bruggmann.ag

E
EGK-Gesundheitskasse
Bahnhofplatz 18
8400 Winterthur
www.egk.ch

F
Fotoservice Rüedi
Metzgasse 6
8400 Winterthur
fotoservice-rueedi.ch

Franz Niederöst
Maurerarbeiten/
Pflästerungen
Aadorferstrasse 12
8353 Elgg

Fust AG
Haushalt-Geräte
Obergasse 20
8400 Winterthur
www.fust.ch

G
Garage Stanco
Bachtelstrasse 40
8400 Winterthur
stanco-automobile.ch

Garten Oase GmbH
Tiernahrung + Blumen
Hofackerstrasse 3
8422 Pfungen
www.garten-oase.ch

Geissberger's Culinarium
Lebensmittel
Käsespezialitäten
Römerstrasse 232
8404 Winterthur

Goldschmied Schuppisser
Ob. Graben 24
8400 Winterthur
schuppisser-goldschmied.ch

H
H. Messmann AG
Brandbachstr. 10
8305 Dietlikon
garage-messmann.ch

Hans und Wurst
Metzgerei
Poststr. 56
8462 Rheinau
www.hansundwurst.ch

Helion Solar Zürich AG
Solaranlagen
Hofstrasse 17/19
8181 Höri
www.helion-solar.ch

Hofmann Holzbau
Zünikon 8
8543 Bertschikon

Huss Schreinerei GmbH
Dorfstrasse 72
8542 Wiesendangen
www.huss.ch

Hutter Dynamics
Automobil BMW/Mini
Hegmattenstr. 3
8404 Winterthur
Stüdlackerstrasse 1
8207 Schaffhausen
hutter-dynamics.ch

K
Kern und Schaufelberg AG
Unterhaltungs-
Elektronik
Obergasse 40
8402 Winterthur
kernschaufelberger.ch

Kontaktlinsenpraxis
Stadthausstr. 125
8400 Winterthur
kontaktlinsenpraxis.ch

Krämer fürs Wohnen
Wohnmöbel
Marktgasse 23
8401 Winterthur
www.kraemer.ch

L
La Bottiglia AG
Weinhandel
Bahnhofstr. 11
8353 Elgg
www.laBottiglia.ch

LexTho GmbH

Elektriker
Aspstr. 44
8472 Seuzach
www.lextho.ch

LR Health & Beauty System

Kosmetik/
Pflegeprodukte
In der Härti 5
8408 Winterthur
kneall.lr-partner.com

L'Ultimo Bacio

Lebensmittel
Obertor 5
8400 Winterthur
www.ultimobacio.ch

M

Malergemeinschaft

Manser
Feldeggstrasse
8406 Winterthur
malergemeinschaft.ch

Mietauto AG

Autovermietung
Auwiesenstr. 55
8406 Winterthur
mietauto.ch

Müller Reformhaus

Marktgasse 62
8400 Winterthur
www.reformhaus.ch

Musik Spiri

Musikinstrumenten-
Handel
St. Georgenstr. 52
8400 Winterthur
www.spiri.ch

N

Nile Traiding

Winterthur
Damenmode
Obere Kirchgasse 22
8400 Winterthur
www.nile.ch

O

Schulleben

Ovenstone AG
Gärten und Badeteiche
Hinterdorfplatz 61
8451 Kleinandelfingen
www.ovenstone.ch

Orell Füssli

Buchhandel
Marktgasse 41
8400 Winterthur
www.ofv.ch

P

Papeterie Schoch

Untertor 7
8401 Winterthur
www.buero-schoch.ch

R

Rägeboge

Lebensmittel
Rudolfstrasse 13
8400 Winterthur
www.raegeboge.com

Rahme-Lade

Kunsthandel/
Einrahmungen
Stadthausstr. 111
8400 Winterthur
www.rahme-lade.ch

Restaurant Goldenberg

Süsenbergstrasse 17
8400 Winterthur
www.goldenberg.biz

Restaurant Schwanen

Agnestrasse 5
8406 Winterthur
restaurant-winterthur.ch

**Romer Schmuck
und Uhren**

Marktgasse 42
8400 Winterthur
www.romerschuck.ch

S

Samina Bettwaren

Obertor 26
8400 Winterthur
samina-winterthur.ch

Siro-Sport

Marktgasse 66
8400 Winterthur
www.sirosport.ch

Spikus

Spielwaren
Stadthausstrasse 139
8400 Winterthur
www.spikus.ch

SRC-Architekten

Hintergasse 24
8353 Elgg
www.src-architekten.ch

Steinberg Apotheke

Steiggasse 4
8400 Winterthur
www.steinbergapo.ch

Stieger Auto

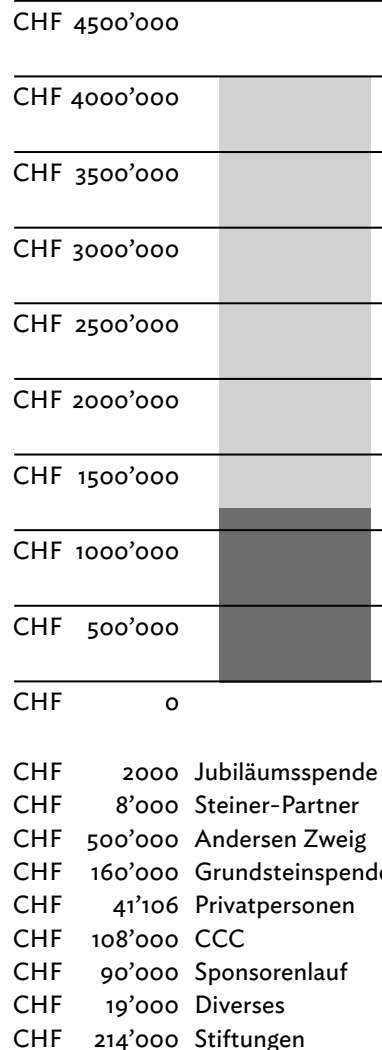
Carrosserie
Riedhofstr. 57
8408 Winterthur
stieger-spritzwerk.ch

V

Velo Maier

Velogeschäft
Schaffhauserstr. 73
8400 Winterthur
www.maier-velo.ch

**Spenden-
barometer für
unser
Bauprojekt**



■ Bedarf Eigenkapital
■ Stand Eigenkapital CHF 1'142'506

Bischofberger Optik: Das Auge steht im Mittelpunkt



8

Bischofberger Optik ist ein Traditions-Unternehmen in der Altstadt von Winterthur. Das Fachgeschäft ist seit Generationen im Familienbesitz und befindet sich an bester Lage.

Ruedi Bischofberger hatte es vor rund 30 Jahren von seinem Vater übernommen. Danach übergab er den Stab an seinen begabten einstigen Lehrling Roger. Er hatte nach seiner Lehre bei Bischofberger Optik in Olten die höhere Fachausbildung gemacht. Nach einigen spannenden Wanderjahren ist er 1999 wieder in seinen ehemaligen Lehrbetrieb zurückgekehrt. Er hat sich dort stetig weitergebildet und kann jetzt mit seinem Master in Optometrie (MAS FHNW in Optometrie) das Fachgeschäft kompetent und auf gewohnt hohem technischen Niveau weiterführen.

Dies ist für bestehende wie auch für neue Kunden eine gute und sehr wichtige Nachricht. Für Optometristen, wie die eidg. diplomierten Augenoptiker heute heissen, ist fortlaufende Weiterbildung und modernste Technik nämlich ein absolutes Muss. So haben die Kunden, die ja oft auch Augenpatienten sind, die Sicherheit, dass ihr Augenoptiker die neusten Verfahren genau kennt und mit dem Augenarzt auf Augenhöhe diskutieren kann.

Es geht schliesslich um viel, denn gutes Sehen ist Lebensqualität. Was manch einer erst feststellt, wenn er mit der neusten Sehhilfe das Fachgeschäft verlässt. Wichtiger noch ist die gute und kompetente Beratung, die genau auf den Kunden eingeht.

Bei Bischofberger Optik sind jung und alt in guten Händen. Bischofberger Optik gelingt es, bei ihren Kunden das Vertrauen mit einem einmaligen Mix aufzubauen — hohe Fachkompetenz und Beratungsqualität, eine langjährige Tradition und ein hervorragend ausgebildetes Team, auf dem neuesten Stand der Technik und mit hauseigener Manufaktur.

Das Auge steht hier im Mittelpunkt, die Mitarbeitenden haben Augenmass und der Kunde fühlt sich rundum wohl.

Bischofberger Optik GmbH
Oberer Graben 40
8401 Winterthur
Telefon: 052 212 83 68
www.bischofberger-optik.ch
info@bischofberger-optik.ch

Erinnerungen an Robert Schwarzenbacher

(16. Januar 1931 - 29. April 2015)

Am 29. April verstarb Robert Schwarzenbacher. Er gehörte zu jenen Menschen, die unsere Schule gründeten und unterstützten. Jürg Hochholdinger erinnert an ihn.

Robert Schwarzenbacher war einer der ersten Hirten bei den Oberuferer Weihnachtsspielen in Winterthur. Das war noch vor der Gründung der Rudolf Steiner Schule. Die Spiele wurden damals vom Anderen Zweig der Anthroposophischen Gesellschaft in Winterthur organisiert und aufgeführt. Die Rolle des Stichel hat Robert mit äusserster Inbrunst gespielt und man spürte, dass er seine Jugendzeit naturnah auf einem Bauernhof erlebt hatte.

Mit dabei war auch seine erste Frau Gertrud, die damals an Diabetes litt und leider 1975 schon verstarb. Die Zeit nach diesem Verlust war für Robert und seine Söhne Felix und Werner schwer. Im Jahr 1978 fand und heiratete Robert dann seine zweite Frau Margrit Keller.

Bei der Gründung der Rudolf Steiner Schule Winterthur im 1975 waren Robert und seine Frau unter den Befürwortern. Sie unterstützten die Schulbewegung ideell und finanziell. Seine Kinder konnten altershalber die Schule nicht mehr besuchen. Umso mehr freute es ihn, dass dies dann für seine beiden Enkel Lukas und Mirjam möglich war. Man kannte Robert als stillen, tatkräftigen und uneigennütigen Helfer an der Schule; so war er beispielsweise viele Jahre am Bazar in der Küche zu finden. Diese schöne Geste haben seine Söhne übernommen.

Auch zu den Gründungsmitgliedern des biologisch-dynamischen Vereins der Region Winterthur-Schaffhausen gehörte Robert Schwarzenbacher im Jahr 1972. Er übernahm nach dem altershalber abtretenden ersten Präsidenten Hans Kaiser das Präsidium, das er engagiert und mit Enthusiasmus mehr als 25 Jahre leitete. Die Vorstands-Sitzungen fanden vorwiegend bei Robert zu Hause statt; seine zweite Frau Margrit sorgte dabei für das leibliche Wohl. Die Sitzungen hat Robert stets neutral, nicht persönlich, sondern um der Sache willen straff und fair geführt. Gerne erinnere ich mich, dass unter seiner Leitung auch ein Sitzungswochenende auf der Alp Prosot im Albulatal stattfand, was für alle ein besonderes Erlebnis war. In der Zeit

seiner Präsidentschaft organisierte Robert viele Jahre lang Getreide-Kochkurse, Kartoffel-, Getreide- und Milchlieferungen vom Hofe Erwin Bühler von Lohn nach Winterthur, jährliche Hofbesuche, Vogelexkursionen mit dem Vogel-Spezialisten Ueli Wagner, Kompostierungskurse für Klein- und Hobbygärtner sowie viele Vortragsreihen, u.a. mit Maria Thun und Jürg Reinhard.

Wer Robert Schwarzenbacher kannte, wusste, dass ihm gegenüber ein Mensch stand, dem man voll vertrauen konnte, der auch gut zuhörte und mit Rat und Tat in vielen Lebenssituationen zu helfen wusste.

Er lebte die Anthroposophie sehr ernsthaft und besuchte zusammen mit seiner Frau Margrit regelmässig die Zweig-Veranstaltungen in Winterthur.

Traurig müssen wir nun Abschied von einem stillen Schaffer nehmen. In Dankbarkeit werden wir seiner gedenken. Möge Roberts Saat zum Wohle der Menschheit aufgehen und er auf seinem weiteren Weg in den geistigen Sphären das Licht finden, das wir alle suchen und das dem Leben den tieferen wahren Sinn gibt.

Jürg Hochholdinger



Anthroposophische Gesellschaft Winterthur
Hans-Christian-Andersen-Zweig

Programm Mai / Juni 2015

Jeweils Dienstags, 20.00 Uhr

Im Saal, Maienstrasse 15, 8400 Winterthur

- 05. 05. :** **Von der Sonnenkraft des Gebets**
und der Verwandlungsmacht der Andacht. Vortrag von Otfried Doerfler
- 12. 05. :** **Zum Aetherleib**
Vortrag von Ricardo Torriani
- 19. 05. :** **Wachstum und Harmonie** -musikalische Menschenkunde-
Vortrag von Marcus Schneider (mit Klavier)
- 26. 05. :** **Meditation und Innenschau**
Gemeinschaftsarbeit mit Thomas G. Meier
- 02. 06. :** **Zum Aetherleib**
Vortrag von Ricardo Torriani
- 09. 06. :** **Erziehung im Zeitalter des Computers**
Vortrag von Johannes Greiner
- 16. 06. :** **Nahost – das Karma der Gegenwart**
Vortrag von Marcus Schneider
- 23. 06. :** **Die dritte Versuchung Christi** und soziale Verantwortung
Vortrag von Marcus Schneider
- 30. 06. :** **Meditation und Innenschau**
Gemeinschaftsarbeit mit Thomas G. Meier

Kinderbetreuung

Suche ab August liebevolle Betreuung für meine Tochter (dann 8 Monate alt) am Montag- und Mittwochvormittag und am Dienstagmorgen bei mir zu Hause in Winterthur-Töss.

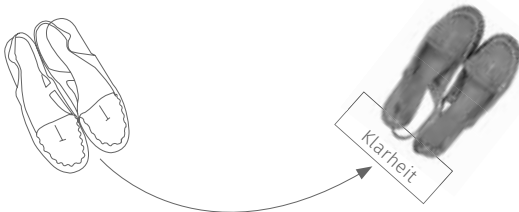
Bitte melden Sie sich bei Interesse unter der Tel.-Nr. 052/ 202 26 49 oder unter ckirstoff@gmx.de.



Überraschende Lösungen in schwierigen Situationen

Coaching & Organisationsberatung
für alle Themen von Menschen, Teams, Organisationen

Aus- und Weiterbildung
Dipl. Systemischer Coach WiWe/ECA |
Zertifikat Systemische Strukturaufstellungen®



WissensWert GmbH
Elisabeth Vogel, Dr. rer. soc., Dipl.-Päd.,
Systemische Beraterin (SySt®) Systemischer Coach (ECA)
Telefon +41 79 620 30 30 www.wissenswert.ch
www.syst-strukturaufstellungen.ch

Willkommen auf unserer neuen Homepage

src-architekten.ch

11

Angela Weishaupt
Heileurythmie
Coaching
Beratung

Wartstr. 14 Winterthur 071 534 39 35

CARABALLO GEIGENBAU

Atelier für Streichinstrumente

An- und Verkauf, Mietinstrumente, Neubau,
Reparaturen, Bogen, Saiten, Etuis und Zubehör.

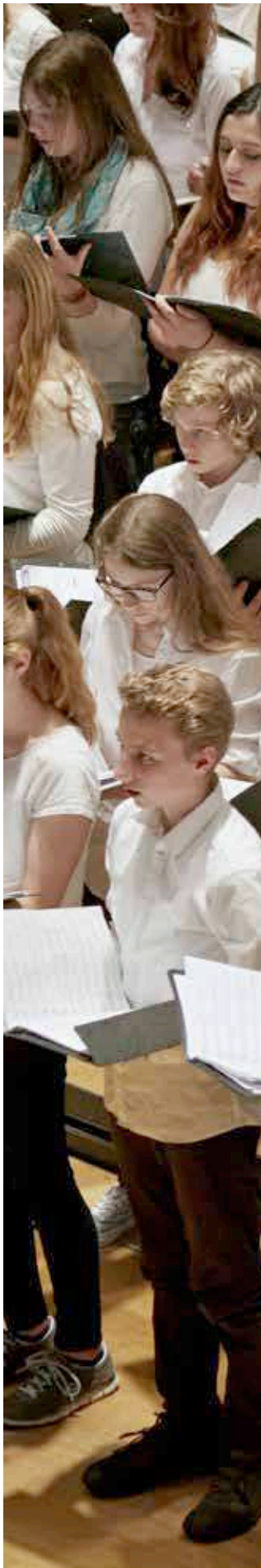
Römerstrasse 191, 8404 Winterthur
Telefon 052 242 16 11

PRO VELO
WINTERTHUR

Velofahrkurse

von Pro Velo Winterthur
in Zusammenarbeit mit der Stadtpolizei

Anmeldungen und Infos
www.provelowinterthur.ch



Schul-Agenda Mai 2015 - Oktober 2015

Die tagesaktuelle Agenda
finden Sie auf unserer Webseite unter
www.rssw.ch/aktuell/termine-rssw

Mai

- Do, 21.5. / 17 Uhr**
OK 40-jähriges
Jubiläum unserer Schule
- Fr, 22.5. / 18 Uhr**
Öffentliche Aufführung
Theatergruppe 1. - 3. Klasse
- Sa, 23.5.**
Pfingsten
- Di, 26.5. - So, 31.5.**
Zeugnisferien

Juni

- Mo, 1.6. / 19.30 Uhr**
Infoabend zum Medien-
konzept unserer Schule
- Di, 2.6. / 20 Uhr**
Elternforum
- Do, 4.6. / 19 Uhr**
öffentliche Aufführung:
Theatergruppe 7. - 9. Klasse
- Sa, 6.6.**
40 JAHRE RSSW
WINTERTHUR,
Jubiläumsfest
- Di, 9.6.**
Redaktionsschluss A-Post
- Mo, 15.6. / 19 Uhr**
Vorstandssitzung
- Sa, 20.6. / 10 Uhr**
Sommerstück
- So, 21.6. / 10.30 Uhr**
Sommerstück

Mi, 24.6.

Johannifeier

Di, 30.6.

Redaktionsschluss A-Post

Juli

- Mo, 6.7. / 19 Uhr**
Vorstandssitzung
- Fr, 10.7.**
Sommerferien

September

- Mo, 7.9. / 8 Uhr**
Sporttag mit der Rudolf
Steiner Schule Kreuzlingen
- Sa, 12.9. / 18.30 Uhr**
Benefiz-Veranstaltung
zum 40-Jahr-Jubiläum:
«Concerto Rumoristico»

Oktober

- Sa, 3.10.**
Herbstferien

A—Post Nr.4 / Mai 2015